477

AMALIA HERBST geb. SORTSCHAN gibt hiermit im eigenen sowie im Namen der Unterzeichneten schmerzerfüllt Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergesslichen Gatten bezw. Vaters, Schwieger- und Grossvaters Sr. Excellenz des Herrn

Dr. EDUARD HERBST,

K. u. K. WIRKLICHER GEHEIMER RATH UND MINISTER A. D., REICHSRATHSABGEORDNETER, RITTER DES ORDENS DER EIS. KRONE I. CL., DES LEOPOLDSORDENS, EHRENBÜRGER VIELER STÄDTE, GUTSBESITZER etc. etc.

welcher Samstag, den 25. Juni 1892 um 4 Uhr Nachmittags nach kurzem Leiden, im 72. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Dienstag, den 28. d. M. um 4 Uhr Nachmittags vom Trauerhause: I. Bez., Opernring Nr. 21, in die Hof- und Stadtpfarrkirche zu St. Augustin überführt daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden Donnerstag, den 30. d. M. um 10 Uhr Vormittags in obgenannter Hof- und Stadtpfarrkirche sowie in der Schlosskapelle zu Kundratitz gelesen.

WIEN, am 25. Juni 1892.

Heinrich Hütter,
Reichsraths und Landtagsabgeordneter,
als Schwiegersohn.
Mathilde Herbst geb. Tempsky
Marie Herbst geb. Kordik
als Schwiegertöchter.

Dr. Eduard Herbst,
k. k. Oberlandesgerichtsrath
Ernst Herbst
als Söhne.
Sämmtliche Enkel.

Amalie Edle von Gunz
geb. Herbst.
Sophie Hütter
geb. Herbst.
als Töchter.

Entreprise des pompes funèbres, Wien I. Kärnthnerstrasse 21.